

Im Dienst am Nächsten?

Folgen der Armutsmigration für die
sozialen Dienste und die Suche nach
Lösungen

Die Bahnhofsmision Stuttgart



- Ort der Hilfe und des Schutzes
- Erstanlaufstelle für alle Menschen am Bahnhof
- Unterstützung, Erstberatung, Begleitung & Vermittlung
- Knotenpunkt im sozialen Netz
- Reisehilfen
- materielle Hilfen
- 9 hauptberuflich Mitarbeitende und 29 freiwillig Engagierte
- Öffnungszeiten Mo-So 6:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Über wen reden wir?



Juhu (60) SK
Jozsef (31) H
Gabriela (37) CS

Giuseppe (58) I

Natalia (47) RO

Valentin (37) BG

Jaroslav (41) PL

Lucia (45)
Zvonko (55) HR

Evin (51) SL
und Omar (49) RO

Jaroslav (28) CZ

Christos (38) GR

Über wen reden wir?



- UnionsbürgerInnen aus Süd- und Osteuropa
- heterogene Gruppe
- Einzelpersonen, Paare, Familien, Gruppen
- im erwerbsfähigen Alter

Warum sind sie da ?



- Wohlstandsgefälle in der EU
- ungünstige Wirtschafts- und Beschäftigungsstruktur im Herkunftsland
- soziale Ausgrenzung im Herkunftsland
- Hoffnung auf ein besseres Leben
- arbeitsmarktbezogene Zuwanderung

Die Situation der Betroffenen



- unterschiedliche Qualifizierung
- voller Hoffnung und Erwartungen
- Verständigungsschwierigkeiten
- vorübergehender Aufenthalt
- Mittellosigkeit / geringe Mittel
- keine Krankenversicherung
- hochschwelliger bzw. verschlossener Zugang zum Hilfesystem

Die Situation der Betroffenen



- Ausschluss von existenzsichernden Sozialleistungen
- wohnungslos bzw. vorübergehende Unterkunft
- nicht gemeldet
- prekäre Lebenssituation
- existenzielle Notlage
- Hilflosigkeit

Die Situation der Betroffenen



- Erfahrung von Diskriminierung / Rassismus
- schlechte Arbeitsbedingungen
- Opfer von Arbeitsausbeutung und Menschenhandel
- Bettelei
- Prostitution

Was geht uns das an?



- Christentum
- Menschenrechte
- Grundgesetz
- Subsidiaritätsprinzip
- Moral
- Soziale Arbeit
- Leitbilder
- Aufgeschlossenheit gegenüber Globalisierung

Welche Hilfen können geleistet werden?



- existenzielle Hilfen
- Würde
- Beratung
- Vermittlung
- Unterstützung bei der Rückkehr
- Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit

Folgen für die sozialen Dienste



- Kommunikationsschwierigkeiten – Missverständnisse
- erste und letzte Anlaufstelle
- Verstopfung
- hilflose Helfer / Frustration
- Mehrarbeit
- Rivalität
- Herausforderung

Bedarfe·Wünsche·Forderungen



- Lobby
- Willkommenskultur
- Aufklärung
- menschenwürdiges Dasein
- Chancen
- Fachkompetenzen
- personelle und finanzielle Unterstützung und Entlastung der niederschweligen Einrichtung

Bedarfe·Wünsche·Forderungen



- Ausbau niedrigschwelliger und weiterführender sozialprofessioneller Hilfsangebote zur individuellen muttersprachlichen Information, Beratung, Unterstützung und Begleitung
- Vernetzung des differenzierten Hilfesystems
- eine engagierte Zivilgesellschaft
- Schulung / Qualifizierung / Bildung

Bedarfe·Wünsche·Forderungen



- Vergleichbarkeit von Abschlüssen
- Arbeit
- Rechtsvertretung
- Beendigung atypischer Beschäftigungsverhältnisse (Werkverträge) und ausbeuterischer Arbeitsbedingungen
- Unterstützung der Herkunftsländer bei der Entwicklung der eigenen Arbeitsmärkte
- Kooperation mit Herkunftsländern

Die Suche nach Lösungen



- Europäische Hilfsfond für die am stärksten von Armut betroffenen Personen (EHAP)
- EuGH
- Integrationsfond Mannheim



**BÜNDNIS FAIRE ARBEITSMIGRATION
BADEN-WÜRTTEMBERG**

**ARTIKEL 23
DER MENSCHENRECHTE**

**JEDER
HAT DAS
RECHT AUF ARBEIT,
AUF FREIE BERUFS-
WAHL, AUF GERECHTE
UND BEFRIEDIGENDE
ARBEITSBEDINGUNGEN
SOWIE AUF SCHUTZ
VOR ARBEITSLOSIG-
KEIT.**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

